



Medienmitteilung  
Zürich, 07.03.2023



IGSU Clean-Up-Day 2023

## Fussball-Profi Lara Dickenmann übernimmt Clean-Up-Day-Patronat

**Man darf den Gegner nie unterschätzen. Das hat Lara Dickenmann in ihrer Karriere gelernt. Die ehemalige Fussball-Nationalspielerin weiss aber auch, wie man einen Gegner in die Schranken weist – sei er noch so stark. Deshalb setzt sich Lara Dickenmann am IGUSU Clean-Up-Day vom 15. und 16. September 2023 gegen Littering ein und sorgt mit Ausdauer, Disziplin und Teamfähigkeit für eine saubere Umwelt.**

«Beim Fussball weiss jedes Kind: Das Runde muss ins Eckige. Doch dass der Abfall in den Kübel gehört, be-greifen zum Teil nicht einmal Erwachsene», ärgert sich Lara Dickenmann. «Als ehemalige Fussballspielerin setze ich nicht nur auf dem Spielfeld auf Fairplay, sondern auch im Umgang mit der Natur. Eine saubere Um-welt liegt mir am Herzen.» Deshalb engagiert sich die General Managerin des GC Frauenfussballs und ehema-lige Nati-Spielerin am nationalen IGUSU Clean-Up-Day vom 15. und 16. September 2023 gegen Littering und für eine saubere Umwelt.

### Zeichen setzen mit prominenter Unterstützung

So wie Lara Dickenmann sammeln dieses Jahr bereits zum elften Mal Kindergarten- und Schulkinder, Ange-stellte und CEOs, Gemeindemitarbeitende und Vereinsmitglieder sowie Politikerinnen und Politiker in der gan-zen Schweiz herumliegenden Abfall ein. Wer ebenfalls ein Zeichen gegen Littering setzen möchte, kann eine eigene Aufräum-Aktion organisieren oder sich einer Aktion anschliessen. Und wer seine Aufräum-Aktion auf [www.clean-up-day.ch](http://www.clean-up-day.ch) registriert, hat die Chance auf tatkräftige Unterstützung von Lara Dickenmann und auf attraktive Preise: Am Clean-Up-Day-Wettbewerb werden unter anderem Coop-Gutscheine im Wert von je 1000 Franken, ein Coop-Wanderpokal und Recyclingausflüge im Wert von je 500 Franken verlost.

### Schweizweites Engagement

Der nationale Clean-Up-Day wurde 2013 von der IGUSU ins Leben gerufen und mobilisiert seither jedes Jahr mehrere zehntausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer. An der letztjährigen Durchführung haben sich schät-zungsweise 55'000 Personen an über 750 Aktionen beteiligt. Die Stadt Nidau BE hat beispielsweise eine Auf-räum-Aktion organisiert, an der rund 430 Schülerinnen und Schüler sowie die SP Nidau und das Kultur Café culturel das Stadtgebiet von Abfall befreit haben. Auch die Gemeinde Anières GE hat mit seinen Einwohnerin-nen und Einwohnern eine Aufräum-Aktion durchgeführt. Im Anschluss wurden alle Helferinnen und Helfer mit einem Apéro belohnt. In Ascona TI haben die Mitarbeitenden des Hotel Eden Roc Abfall eingesammelt. Und auch McDonald's Suisse hat sich wieder mit zahlreichen Aufräum-Aktionen in der ganzen Schweiz am Clean-Up-Day beteiligt.

Unterstützt wird der Aktionstag vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband Kommunale Infrastruktur SVKI und von der Stiftung Pusch.

**IGSU**  
Clean-Up-Day  
Hohlstrasse 532  
8048 Zürich  
T +41 43 500 19 99  
[clean-up-day@igsu.ch](mailto:clean-up-day@igsu.ch)  
[www.clean-up-day.ch](http://www.clean-up-day.ch)

**Medienkontakt:**

**Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, 043 500 19 91, 076 406 13 86**

***Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)***

*Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Eine der bekanntesten Massnahmen ist der nationale IGSU Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 15. und 16. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um ihre Filialen durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.*